



Werner Zangerle 4

Werner Zangerle Sax • Matthias Löscher Gitarre
Matthias Pichler K-Bass • Peter Kronreif Schlagzeug

27. Jän.
Donnerstag

Eigenständigkeit, organisches Zusammenspiel und die Fähigkeit mit der Musik Geschichten zu erzählen kann man diesem hervorragendem Quartett nicht absprechen. Die Vorlagen für das gemeinsame Musizieren bilden die originellen und fein ausgeklügelten Kompositionen des Bandleaders. Mit Matthias Löscher verbindet Werner Zangerle ein fast schon telepathisches musikalisches Einverständnis und mit Matthias Pichler und Peter Kronreif hat die Band eine der besten Rhythmusgruppen des Landes an Bord. Das sollte man sich nicht entgehen lassen! Mehr auf <http://wernerzangerle.com/>

03. Feb.
Donnerstag

CROSSFRONT

Bastian Stein tp, flh • Jure Pukl tenor
Pablo Held piano • Michael Janisch bass
Ernesto Simpson drums



Drei international bekannte europäische Musiker treffen auf einen amerikanischen und einen kubanischen „hot shot“! Mit ungewöhnlichem „hard drive“ von Ernesto Simpson und Michael Janisch als Rhythmusgruppe und dem deutschen „Shooting Star“ Pablo Held am Klavier lässt die Band spannenden modernen Jazz auf höchstem Niveau kreieren. Mit dem hervorragenden deutschen Trompeter, Bastian Stein und dem lange Zeit in New York lebenden slovenischen Saxophonisten Jure Pukl, vervollständigt sich die Band mit energiegeladener und moderner Improvisation. Die Musik stammt aus den Federn der Bandmitglieder und vereint starken New York Groove, mit slavischer Virtuosität und europäischer Freiheit im Jazz. Ernesto Simpson ist in Kuba geboren und lebt seit längerem in London. Seine musikalische Dasein führte ihn mit großartigen Musikern wie Herbie Hancock, Richard Bona, Dizzy Gillespie, Gonzalo Rubalcaba, Michael Brecker und vielen anderen, zusammen. Der vielseitig gefragte Bassist Michael Janisch ist amerikanischen Ursprungs, und wohnt zur Zeit ebenfalls in London. Er hat in der vergangenen Zeit mit Joe Lovano, Mark Turner, George Garzone und Jeff Ballard gespielt und gearbeitet. Das jüngste Mitglied der Band, Pablo Held, hat gerade sein zweites Solo – Album veröffentlicht und tourt zur Zeit mit seinem Trio. Der deutsche Trompeter Bastian Stein ist Hans Koller Preisträger und arbeitete mit Musikern, wie Rob Bargad, Andy Middleton und Joris Dudli, zusammen. Jure Pukl hat gerade sein fünftes Album veröffentlicht. Seine musikalischen Wegbegleiter waren unter anderem Maceo Parker und Esperanza Spalding, sowie Marcus Gillmore, Damion Reid und Aaron Goldberg. Mehr auf www.myspace.com/steinbastian



MaurerLineckerGreifeneder

Christian Maurer sax • Hermann Linecker keyb
Bernd Greifeneder guit

10. Feb.
Donnerstag

Alte Bekannte auf immer wieder neuen Pfaden. Viele werden sich noch an das erste Konzert im Mai 2010 erinnern, mit dem wir unsere Bühne im Soundtheatre eingeweiht haben – die drei Virtuosen treffen nicht oft zusammen, aber wann immer sie es tun, entsteht ein musikalisches Feuerwerk. Hermann liefert als bi-händisches Energiebündel und wann immer sie es tun, entsteht ein musikalisches Feuerwerk. Hermann liefert als bi-händisches Energiebündel und äußerst fingerfertigen solistischen Einlagen. Bernd und Christian (Mitglied von Saxofour und Mastermind des Upper Austrian Jazz Orchestra) stehen ihm in nichts nach und sorgen dafür, dass uns an diesem Abend garantiert die Zeit nicht lang wird!

17. Feb.
Donnerstag

Chris Stone 4

Chris Stone guit • Uwe Urbanovsky bass
Julia Siedl piano • Herbert Pirker drums

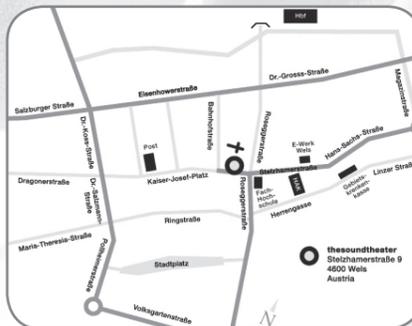


Dieses Quartett verkörpert eine Melange verschiedener Stilrichtungen des Modern Jazz, in der gleichsam Impressionen aus New York wie auch Kompositionen des aktuellen Albums der Gitarristin Chris Stone präsentiert werden. Für Eingeweihte verspricht das Line- Up einen interessanten und kurzweiligen Abend und zaubert den Zuhörer in die Welt der Improvisation und der musikalischen Interaktion. Chris sagt: „Meine Musik kommt direkt von Herz und Seele. Ich liebe das Zusammenspiel von komponierter und improvisierter Musik. Auf meiner Gitarre ein improvisiertes Solo zu spielen fühlt sich im Moment seiner Entstehung manchmal an wie absolut freies Gleiten über eine Wasseroberfläche. Es muss nicht unbedingt perfekt sein, denn menschliche Wesen sind weder perfekt, noch immer in derselben Stimmung. Das wirklich Wichtige für mich persönlich ist der emotionale Ausdruck, ein Gefühl der Liebe, des Glücks oder auch Trauer und Schmerz wenn man Musik selber spielt oder ihr zuhört.“ Weitere Infos: <http://www.myspace.com/chrisstonenet#ixzz14JsrwYIC>

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)
Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,- / Nur Abendkasse!

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Stelzhamerstraße 9, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Text: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320



Nr. **45**

Musikwerkstatt Wels
im SOUNDTHEATRE
Stelzhamerstraße 9
4600 Wels

TREFFPUNKT
musik
werkstatt wels

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt
Retouren an Postfach 555, 1080 Wien
Interesse am Programm?
Bitte schickt Eure e-Mail Adresse an:
musikwerkstattwels@liwest.at

Programm

www.musikwerkstattwels.at



Dezember
Jänner
Februar



Philipp Harnisch Quintett

Philipp Harnisch alto-sax und reeds
Elias Stemeseder piano
Paul Santner kontrabass
Max Santner schlagwerk

25. Nov. **Donnerstag**

Mit diesen Musikern habe ich meine absolute Traumbesetzung gefunden. Basierend auf eine übereinstimmende Vorstellung von Klangästhetik gehen wir zusammen mit dem Zuhörer über ganz unterschiedliche musikalische Spannungsfelder und abseits bekannter Pfade. Bereits beim Komponieren der Stücke steht der Gruppenklang im Vordergrund. Bei der Umsetzung der häufig fragmentartigen Kompositionen setzt

das Kollektiv unglaublich schöne und konventionsfreie Musik frei. Das Quartett lotet alle möglichen Facetten des Zusammenspiels aus und stellt sich und dem Hörer leise Herausforderungen in einer eigenen spannenden Sprache. Musik, die, weil geprägt von kreativer Spontaneität und Raffinesse, daher nie an Intensität verliert. Dieser Instinkt fürs Eigene/Neue lässt unorthodoxe Klänge entstehen, lässt Raum für überraschende Wendungen. Diese Musik erinnert mich oftmals an fotografische Moment-Aufnahmen, die sich dann plötzlich in Bewegung setzen und einige Augenblicke lang ein faszinierendes Eigenleben führen. Mehr auf www.myspace.com/philipp_harnisch

02. Dez. **Donnerstag**

Alexandra Cumfe Band

Alexandra Cumfe voc, comp • Jürgen Peer guit
Philipp Schörghuber bass
André Schwager keyb • David Wöhrer drums



Eine Prise Soul, ein Hauch von Motown – und vor allem: ein 1,56 Meter großer Blondschopf mit einer energiegeladenen Stimme, die sich ins Gehör einnistet – das sind Alexandra Cumfe und ihre Band. Keine Coverband, kein Castingprodukt, sondern das Ergebnis jahrelangen Übens und der Liebe zur Musik. Sängerin Alexandra Cumfe setzt auf Eigenkompositionen. Auf einen Mix aus Jazz, Funk und Soul, dem sie mit unverwechselbarer Stimme eine ganz persönliche Note gibt. Mehr auf www.myspace.com/alexandracumfe



Just Friends

Herbert Bürstinger sax, clarinet
Helmar Hill piano • Christian Steiner bass
„Luigi“ Luger drums

09. Dez. **Donnerstag**

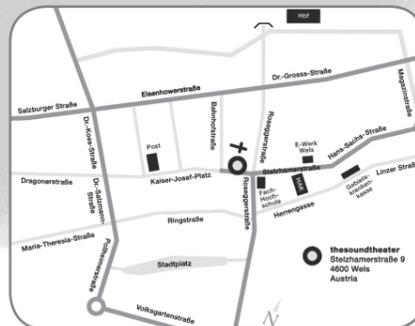
Herbert ist mittlerweile nicht mehr aus der oberösterreichischen Jazzszene wegzudenken und hat als Wegbereiter des Jazz in unserer Region, was viele nicht wissen, nicht nur jahrzehntelang Saxophon und Klarinette gespielt, sondern auch reichhaltige Erfahrung und ein gutes Handl im Arrangieren für kleine und große Besetzungen – sogar Orchester! Mit Just Friends schenkt er sich selber aber die Freiheit des Musizierens

in kleiner Band mit Wegbegleitern, die seine Liebe zur Musik mit Swing- und Latin-Groove teilen. Gemeinsam werden sie uns mit Klassikern des Genres einheizen, wenn es draußen friert und drinnen heißt: „It Don't Mean a Thing (If It Ain't Got That Swing)!“

Mitglieder 50% Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)
Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,- / Nur Abendkasse!

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Stelzhamerstraße 9, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Text: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320



Hari Baumgartner & AKUSTIX

Die stillste Zeit

Hari Baumgartner bass, voc, comp
Roman Baumgartner drums, percussion
Christian Steinkogler guit • Kathrin Lenzenweger violin

16. Dez. **Donnerstag**

Ein sehr persönlicher, advent/winter/weihnachtlicher Konzertabend mit viel Witz und Spielfreude auf hohem Niveau, der einem fernab von kitschigem Mainstream und hastigem Kaufrausch die Vorweihnachtszeit versüßt und gleichzeitig Lust aufs Christkind macht! Hari Baumgartner hat für diese Konzerte traditionelle und altbekannte Weihnachtslieder in modernes Geschenkpapier verpackt, Klassiker wie „Oh du Fröhliche“ oder „Ihr Kinderlein kommet“ mit einer originellen Grußkarte bedacht, die eindeutig seine Handschrift trägt und uns zusätzlich ein paar Songs aus eigener Feder unter den Weihnachtsbaum gelegt. Ein Spaziergang durch den Schnee, Punsch und Kekse oder Weihnachtslieder – das alles gehört gleichermaßen zur „stillsten Zeit“. Stimmungsvoll und kreativ hat er sich auch zum Teil längst vergangener Winterlieder wie „Es schneibert scho in ganz'n Tog“ angenommen, um diese Lieder auch seiner Generation zugänglich zu machen. Mehr auf www.haribaumgartner.com

13. Jän. **Donnerstag**

The Flow

Andi Tausch guit • Martin Reiter keyb, piano
Jojo Lackner bass • Peter Kronreif drums



Zwei aussergewöhnliche Vertreter der jungen österreichischen Jazzszene haben eine Band gegründet: Andi Tausch, dem dessen Mentor Wolfgang Muthspiel einen Weg auf die internationalen Jazzbühnen geebnet hat und der mehrmalige Hans Koller Preisträger Martin Reiter (NYC-Stipendium 2002, Newcomer 2005, Cd des Jahres 2008). Der Sound von THE FLOW lässt den Zuhörer eintauchen in einen musikalischen Ozean, in dem melodiöse Themen fließend in impulsive Improvisationen übergehen. Mit verspielter Leichtigkeit spannen die vier jungen Musiker einen Bogen über die frischen, zum Teil rockigen Eigenkompositionen. Für das groovige Fundament sorgen Peter Kronreif am Schlagzeug (Hans Koller Preis Sideman 2010) und Jojo Lackner, einer der gefragtesten Bassisten Österreichs. Bewusst identifiziert sich die Gruppe auch mit dem Begriff FLOW aus der Psychologie, der das vollständige Aufgehen in einer momentanen Tätigkeit beschreibt, in diesem Fall das gemeinsame Musik machen. Mehr auf www.myspace.com/anditausch



Helmut Kaplan Trio

Helmut Kaplan Piano, Synthesizer
Bene Halus Doublebass • Aron Werner Drums

20. Jän. **Donnerstag**

Zeitgemäße Jazz- und Fusion-Sounds, gespielt von einem klassischen Klaviertrio mit teilweiser Unterstützung durch Synthesizer. Durch seine spannenden Eigenkompositionen, von ruhigen Balladen bis hin zu rockig-groovigen Nummern, beleuchtet das Helmut Kaplan Trio verschiedenste Seiten zeitgenössischer Jazzmusik. Auch kontrastreiche Formteile verschmelzen dabei zu einem eindrucksvollen Gesamtbild. Stimmig ergänzen Titel von Fusion-Größen wie Hiromi oder Chick Corea dabei das Programm, die das Trio stets fesselnd zu präsentieren versteht. Die drei Musiker des seit 2009 bestehenden Trios haben sich durch ihr Studium an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz und durch gemeinsame Bandprojekte kennengelernt und sind als gefragte Musiker in unterschiedlichsten Formationen zu hören. Mehr auf www.myspace.com/helmutkaplan

Mitglieder 50% Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 35,- / 25,- (Gilt 12 Monate)
Eintrittspreise: Erwachsene 10,- / Ermäßigt 7,- / Nur Abendkasse!

jeweils Donnerstag 20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Stelzhamerstraße 9, Redaktion: Gerhard Klingovsky (Tel. 07242/65323) • Layout: Eric Fink / Text: Werner Koblinger • Musikwerkstatt Wels - Konto Nr. 100 000 26360, Allgemeine Sparkasse BLZ 20320

